

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2, – DM zuzügl. Zustellgebühr  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,  
8000 München 15, Bavariaring 10III  
Postschick-Kto. München 87610 Fernruf 530123

14. Jahrgang

Wetterbericht für

Freitag, 24. Mai 1963

Nummer 143

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ☁ Dunst
- ☁ Nebel
- ☁ Niesel
- ☁ Regen
- ✱ Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- ⌋ nach.....
- Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur  
13 13° Wassertemp.

## Windgeschwindigkeit

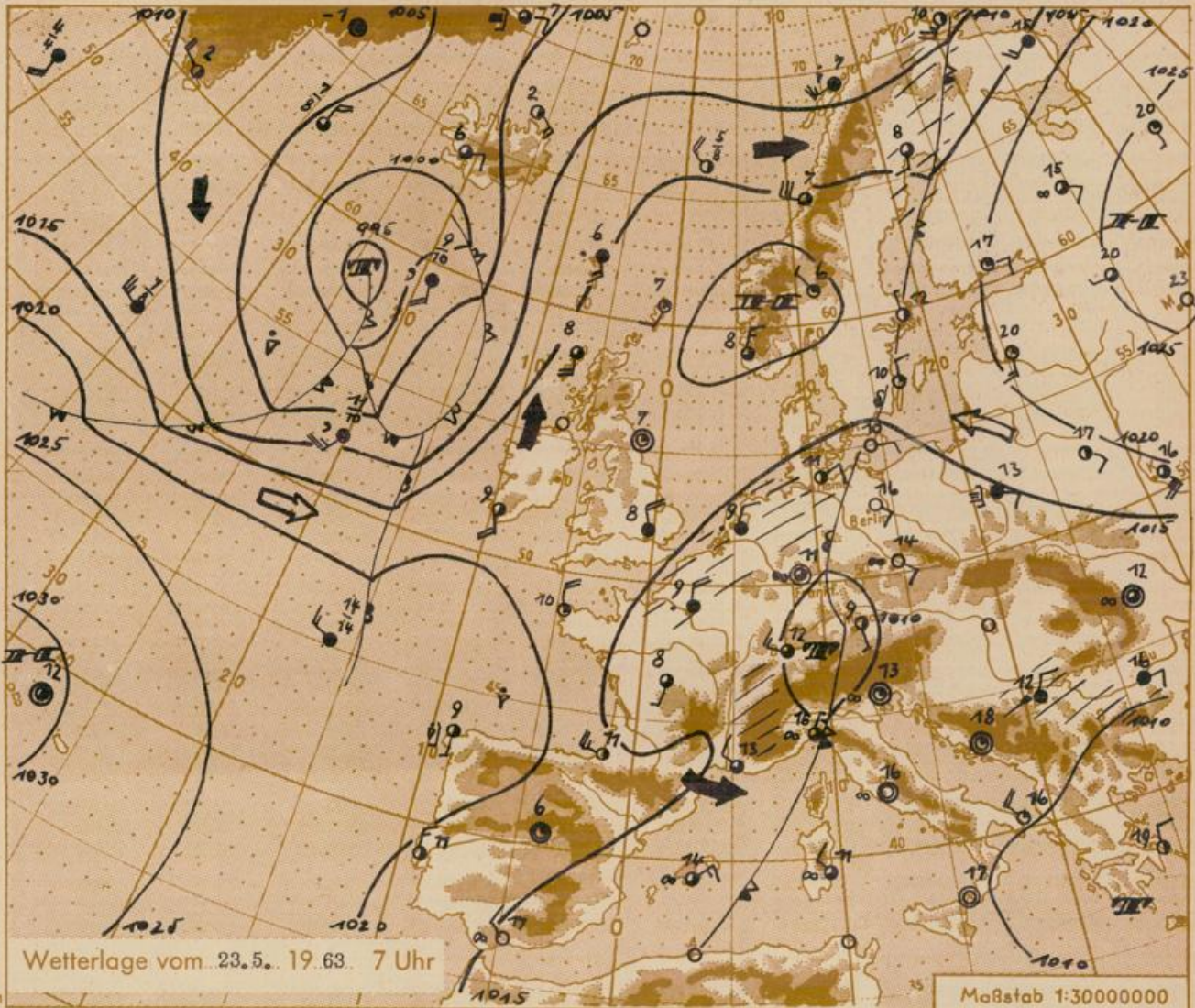
Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-129
15	○	130-139

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

- Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront) am Boden
- ☰ = Okklusion
  - ☰ = Konvergenzlinie
  - Warme Luftströmung
  - ← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden Orte mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm  
1mm Niederschlag = 1 l/qm



**Übersicht:** Die zuvor über Westeuropa aufgetretene Tiefdruckzone hat sich zum Donnerstag nach Deutschland verlagert und im Süden einen selbständigen Tiefdruckkern entwickelt. Bayern lag dabei noch grösstenteils in der wolkenarmen Warmluft, doch machten sich im Westen bereits die langsam nachdrängenden kühlen Meeresluftmassen in Bewölkung bemerkbar.

Verbreiteter Luftdruckanstieg deutet auf eine Abschwächung der Tiefdrucklage hin, trotzdem dürfte zunächst noch die kühlere Luft in starker Bewölkung und Regenfällen wirksam werden.

## Aussichten für Samstag, den 25. und Sonntag, den 26. Mai 1963:

**Südbayern und Donaugebiet:** Nach Regenfällen am Freitag zum Samstag hin wieder Bewölkungsrückgang und meist trocken, Berge teilweise frei. Im Laufe des Sonntags aber wieder Bewölkungszunahme mit zum Teil gewittrigen Niederschlägen. Höchsttemperaturen zwischen 15 und 20 Grad. Frostgrenze in den Alpen zunächst nahe 2000 m, später wieder steigend. Schwache Luftbewegung.

Schn.